

Nr. 2074 /J

II-4044 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

1991 -12- 03

A N F R A G E

der Abgeordneten Parnigoni, Dr. Stippel  
und Genossen  
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung  
betreffend Subventionsansuchen Schloß Gmünd

Die Gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft "Schönere Zukunft" hat durch den Umbau des Gmünder Schlosses und der Schaffung von Wohnungen für die Verschönerung des Stadtbildes von Gmünd einen nicht unwesentlichen Beitrag geleistet. Seitens des Bundesdenkmalamtes wurde eine entsprechende Finanzierung zugesichert und auch laufend wegen der eingetretenen Kostenüberschreibungen Verhandlungen über deren Finanzierung geführt. Die bauausführende Firma hat nunmehr seit beinahe einem Jahr die Gesamtkosten inklusive der Mehrwertsteuer vorfinanziert. Eine weitere Verzögerung der Auszahlung des noch offenen Betrages führt zu einer wirtschaftlichen Benachteiligung des Unternehmens.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung nachstehende

A n f r a g e:

1. Wann und von wem wurden Finanzierungszusagen im gegenständlichen Fall gegeben?
2. Welchen Gesamtumfang hatte die Förderungszusage?
3. Wieviel ist vom zugesagten Betrag noch ausständig?
4. Warum wurde bis jetzt die ausständige Summe noch nicht überwiesen?
5. Wann ist mit der Auszahlung der noch offenen Förderung zu rechnen?